



Prien: Workshop „Kinder machen Kunst“

Beitrag

Acht junge Kunstinteressierte, im Alter zwischen sechs und elf Jahren, blickten am Montag, 28. März 2022 bei dem Workshop „Kinder machen Kunst“ auf die „gute alte Zeit“. Zu Beginn begrüßte die Kuratorin Ingrid Fricke die Teilnehmer:innen mit einem Crashkurs zu den Museumsregeln im Foyer der Galerie im Alten Rathaus. Anschließend begaben sich die Besucherprofis bei der 25-minütigen kindgerechten Führung auf eine abenteuerliche Entdeckungsreise durch die Ausstellung „Glanzvoll: Die Kunst der Prinzregentenzeit am Chiemsee – als München leuchtete und Prien glänzte“ und entdeckten dabei einzigartige, mitunter prächtige Werke aus einer vergangenen Zeit. Sichtlich beeindruckt waren die Mädchen und Buben von einer lebensgroßen Bronzestatue, die einen älteren Mann mit Rauschbart darstellt. „Das ist Prinzregent Luitpold von Bayern. Mit seiner freundlichen Art war er bei der Bevölkerung sehr beliebt“, erklärt Fricke und deutet ein paar Meter weiter auf eine Fotografie. „Darauf ist zu sehen wie der Prinzregent am Bahnhof von Prien von den Einwohnern feierlich begrüßt wird. Er hat gerne seinen Urlaub am Chiemsee verbracht, damals nannte man das noch Sommerfrische. Die bequeme Bahnanbindung, die Öffnung des Schlosses Herrenchiemsee für die Allgemeinheit und die Chiemsee Schifffahrt zogen nun auch zahlreiche Besucher in die Region.“ Ein Stockwerk höher sorgte ein Schiffsmodell der Chiemsee-Schifffahrt vor allem bei den Jungen für leuchtende Kinderaugen – der Schaufelraddampfer „Luitpold“ konnte 500 Fahrgäste transportieren. Gegen Ende der unterhaltsamen Tour versetzte sich die Gruppe mit dem Gemälde „Im Hofgarten“, in dem der Künstler Julius Exter eine lebendige Szenerie mit Kindern und ihren Kinderfrauen festgehalten hat, in die Kindheit vor über hundert Jahren. Im Anschluss an den Rundgang konnte jeder sein Lieblingsmotiv unter den ausgestellten Kunstwerken wählen und ausgedruckt als Vorlage für den Workshop verwenden. Inspiriert durch das Erlebte machten sich die kreativen Teilnehmer:innen auch gleich unter freiem Himmel auf der Dachterrasse ans Werk. Zuerst wurden die Bilder mit Kohlestiften auf grundierte Holzplatten grob übertragen, bevor mit reichlich Ölfarbe experimentiert wurde. Dabei entstanden an den aufgestellten Staffeleien sehr spannende und farbenfrohe Bilder, die einen frischen Blick auf die Kunst der „großen“ Maler:innen der Prinzregentenzeit am Chiemsee erlauben. Für den Workshop „Kinder machen Kunst“ gibt es noch Termine an den Montagen 9. und 30. Mai 2022, jeweils um 14.30 Uhr. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt, eine Anmeldung ist unter galerie@tourismus.prien.de erforderlich.

Foto: Prien Marketing GmbH: Pleinairmalerei auf der Dachterrasse der Galerie im Alten Rathaus:

Um 1900 widmeten sich die Künstlerinnen und Künstler am Chiemsee verstärkt der Freilichtmalerei. Zum Schutz vor der Sonne aber überwiegend aus modischen Gründen trugen sie Strohhüte mit flachem Kopf und einem schwarzen Ripsband. Über hundert Jahre später sind Caps bei den Nachwuchskünstler:innen angesagt.

Während der aktuellen Ausstellung hat die Galerie im Alten Rathaus donnerstags von 17 bis 19 Uhr (auch feiertags zu diesen Zeiten) sowie freitags bis sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Am Karfreitag, 15. April 2022 sind die Ausstellungsräumlichkeiten geschlossen. Der Eingang befindet sich in der Alten Rathausstraße 22. Der Ausstellungsflyer „Glanzvoll“ mit Veranstaltungsprogramm, ein ausstellungsbegleitender Katalog mit Textbeiträgen der Kuratorinnen sowie ein anschaulicher Kinderführer sind im Tourismusbüro Prien, Alte Rathausstraße 11, erhältlich.



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Galerie im Alten Rathaus
3. Kinder-Workshop
4. Prien am Chiemsee